Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8235
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Thier, gezogen, das wasser durch alambi
gue, oder Alguitara, geben in den bestilen
ischen fiebern, oder das der sonst ein gesse
gualitet haben, ist es ein gros remedio, und
geben am tag de termino, als die Natur will
furchen, oder intentiern einigen Schwaiss
bringt und fürdert es den wunderbarlich
soul das es vilmales, den krankhen gr
sundt verlast, sein wurzel macht man Juron
serna. und ist gar gutes geschmacken, also
man sie für geschlecht nssen mag, geben mit dem
distulierten wasser. vom kraut, ist ein gros
Remedio, für die angezeigte fieber, und
auch für Onmächten, traurigkeit des hertz
" und, und Melancholia. das wasser, setzt
man in die Epithimas Cordiales an allen
orthen braucht man heutigs tagst Das